



Schwalben sind längst nicht überall in der Region gern gesehen. Diese Vogelart ist in ihrem Bestand bedroht. Foto: Bärbel Franzke

Hier sind Schwalben willkommen

■ Diese Auszeichnung steht für sehr viel Toleranz. Die NABU-Regionalgruppe Zittau hat jetzt im Namen des NABU-Landesverbandes das Hotel „Haus am See“ in Olbersdorf und Volker Krause in Lückendorf jeweils mit einer Urkunde und einer Plakette mit der Aufschrift „Hier sind Schwalben willkommen“ übergeben.

„Begleiterscheinungen“ können die beiden gut leben. Die Zimmermädchen müssen jeden Tag den Schwalbenkot auf den

Fensterbrettern wegmachen. Und auch die Fassade des Hotels zielt so mancher „Klecks“. Weiter im Innenteil



Die Hausers freuen sich über die Urkunde und die Plakette. „Hier sind Schwalben willkommen.“ Links der Vorsitzende der NABU-Regionalgruppe Zittau Andreas Förster, rechts die Mitglieder Günter Geier und Roland Kobuß. Foto: Steffen Linke

Aktuell im Innenteil

Region
 Viele Veranstaltungen zum Tag der Oberlausitz

Region
 Umfrage der Woche: Steuergeld für Air Berlin?

Region
 Die Stadt Löbau rüstet sich für den Tag der Sachsen

Taschenlampenkonzert auf der Waldbühne Jonsdorf

Jonsdorf. Einen Sommerabend im Lichtermeer können die Besucher am **Samstag, 19. August**, um 20.00 Uhr, auf der Waldbühne Jonsdorf erleben. Unter freiem Sternenhimmel nimmt die Berliner Band „RUMPELSTIL“ mit ihrem „Taschenlampenkonzert“ Groß und Klein mit auf Entdeckungsreise. Ihre Musik lädt ein zum Schunkeln, Mitsingen und zum wilden Tanzen. Neben einer lauen Sommernacht, Kuschedecken und Sitzkissen darf natürlich die Taschenlampe nicht fehlen. Obwohl das Konzert bei Tageslicht beginnt, sind die eigentlichen Stars des Konzertes die Taschenlampen der Kinder – gerade bei vollkommener Dunkelheit sieht es aus, als würden tausend Glühwürmchen über die Freiluftbühne tanzen.



Unter freiem Sternenhimmel nimmt die Berliner Band „RUMPELSTIL“ mit ihrem „Taschenlampenkonzert“ Groß und Klein mit auf Entdeckungsreise. Foto: G. U. Hauth

Präsentiert vom OBERLAUSITZER KURIER



Die Paldauer gastieren mit ihrer Show „Weihnachten wie im Märchen 2017“ in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau. Foto: Veranstalter

Weihnachtsshow mit den Paldauern

Löbau. Die Besucher können am **Samstag, 2. Dezember**, um 16.00 Uhr, die Show der Extraklasse mit den Paldauern „Weihnachten wie im Märchen 2017“ in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau erleben. Dieses musikalische Ereignis ist ein kultureller Höhepunkt für die ganze Familie. Die aufwendig neugestaltete Bühnenkulisse und die perfekt abgestimmten Lichteffekte werden von Fachleuten als einmalig bezeichnet und versetzen das Publikum in eine Traumwelt – Weihnachten wie im Märchen. Obwohl der Weihnachtsmann persönlich anwesend sein wird und viele lustige Gags mitbringt, ist es ein sehr tiefgehendes, berührendes, nachdenkliches und niveauvolles Konzert. Die Besucher werden spüren, dass die Show mit unglaublich viel Liebe und Herzblut der Paldauer vorbereitet wurde. Und die wunderschönen Weihnachtsmelodien, wie zum Beispiel „Erwin, der dicke Schneemann“, gehen natürlich ins Ohr. Weiterhin wird den Konzertbesuchern eine brandneue CD zum Verkauf angeboten.

Hierauf sind nur Lieder der Paldauer enthalten, die sich ihre Fans immer wieder auf einer CD gewünscht haben – die Lieblingslieder aus dem großen Repertoire der Paldauer. Dieser Tonträger ist nur bei den Weihnachtskonzerten und nicht im Handel erwerblich. Die Paldauer stehen nach dem Konzert für Autogramme und Fotos als Erinnerung gern zur Verfügung.

Der „Oberlausitzer Kurier“ verlost für diese Veranstaltung fünfmal zwei Freikarten. Schreiben Sie unter dem Stichwort „Paldauer“ an folgende Adresse: Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen bzw. per E-Mail an verlosung@LN-Verlag.de. Die Gewinner werden ausgelost und bekommen die Tickets danach zugesandt.

Einsendeschluss ist am **Dienstag, 22. August**. Karten für diese Veranstaltung gibt es im Vorverkauf im Ladenlokal der Geschäftsstelle des „Oberlausitzer Kurier“, in 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4, und im Ticketshop unter www.ALLES-LAUSITZ.de

Polizei

Nette Nachbarn sind anders

Leutersdorf. An der Hauptstraße in Leutersdorf haben sich Nachbarschaftsstreitigkeiten hochgeschaukelt und einen Polizeieinsatz nach sich gezogen. Ein 36-Jähriger soll dabei im Streit versucht haben, einen 22 Jahre alten Mann mittels Cuttermesser zu treffen und zu verletzen. Zuvor soll der Tatverdächtige wiederum versucht haben, einem 73-Jährigen eine Bierflasche über den Kopf zu

schlagen, wobei der später Geschädigte dazwischen eingegriffen sei. Die herbeigeeilten Polizeibeamten stellten den Täter fest. Dieser stand unter dem Einfluss von Alkohol, ein Test ergab einen Wert von umgerechnet 1,24 Promille. Auslöser der Streitigkeiten unter den Nachbarn sollen Bauarbeiten gewesen sein, durch die sich der 36-Jährige gestört gefühlt haben soll.

Umwelt

Hochwasserschutz wird verbessert

Hirschfelde. Im Zittauer Ortsteil Hirschfelde sind die Arbeiten an der Lausitzer Neiße im vollen Gange. Zwischen der Wasserkraftanlage am ehemaligen Kraftwerk und der Bahnbrücke über die Neiße werden Sedimente aus dem Abflussprofil beraumt und eine Engstelle beseitigt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Juli 2018 und kosten rund zwei Millionen Euro. Sie werden aus Mitteln des Bundes und des Freistaates Sachsen finanziert. Die Hochwässer der vergangenen Jahre haben an den Vorländern der Lausitzer Neiße viele Sedimente abgelagert. Dadurch ist der Flussquerschnitt eingengt und die Hochwassergefahr verschärft. Damit Hoch-

wasser künftig besser abfließen kann, werden die Ablagerungen an dem etwa 1,6 Kilometer langen Gewässerabschnitt abgetragen. Zusätzlich wird eine Berme, die auf Höhe der Fit GmbH für eine Engstelle sorgt, zurückgebaut. Außerdem wird der Böschungsfuß gesichert und die Böschung mit Wasserbausteinen instand gesetzt. Im Anschluss an die Bauarbeiten werden die Vorländer wieder begrünt. Die Maßnahme ist mit den zuständigen Wasser-, Naturschutz-, und Fischereibehörden abgestimmt. Die deutsch-polnischen Grenzkommission kontrolliert, dass die amtliche Uferlinie am Grenzfluss eingehalten wird.

Damit Ihre Web-Seite im Internet gefunden wird ...

... neue Kunden und Interessenten zu Ihnen lenkt und Ihr Unternehmen gut aussehen lässt!

- Konzeptionelle Planung Ihrer Webseite
- Professionelles Webdesign
- Eigenes leistungsstarkes Content-Management-System
- Optimierung Ihrer Seite für Suchmaschinen
- Darstellung auf allen mobilen Geräten

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unseren Ideen!

klinger.MEDIA
 Mit Medien die Zukunft gestalten

klinger.MEDIA GmbH | Schliebenstraße 18 | 02625 Bautzen | Telefon: 03591/597556
 E-Mail: kontakt@klinger-media.de | Internet: www.klinger-media.de

Rechtsanwalt Jens Reime
 Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht
 Fachanwalt für Versicherungsrecht

Innere Lauenstraße 2
 02625 Bautzen

Telefon (03591) 2996133
 E-Mail info@rechtsanwalt-reime.de
 Internet www.rechtsanwalt-reime.de

nahkauf Eibau
 NICHTS LIEGT NÄHER!

Angebote vom 21.8. – 26.8.2017

Hasseröder Premium Pils Pfund 3,10 € (1 l = 0,85 €)	Jacobs Krönung oder Krönung Instant gemahlener oder löslicher Bohnenkaffee, versch. Sorten (1 kg = 7,98–39,90 €)	Bitburger Premium Pils oder Alkoholfrei 0,0% Pfund 3,10 € (1 l = 1,05 €)
---	--	---

20 x 0,5 l **8,49 €** 100/500g Glas/Pkg. **3,99 €** 20 x 0,5 l **10,49 €**

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8–20 Uhr • Sa 8–16 Uhr
 Solange der Vorrat reicht, Irrtümer vorbehalten | 03586/3500650

Richter Fleischerei
 HANDWERKSQUALITÄT AUS DER LAUSITZ

aus unserem Angebot vom 21.08. bis 26.08.2017

edles Putenrancherfilet
 zarter & milder Rohschinken, leicht geräuchert & gereift

Haidespieß vom Schweinefilet
 mit Bauchspeck ummantelt, besonders herzhaft

alle Angebote & Filialen unter: www.fleischerei-richter.de
 Informationen unter Tel.: (03585) 86 74-10
 viele Filialen mit Mittagstisch (auch zum Mitnehmen!)

Getränkefachgroßhandel
GENER - Zeltverleih
GENER - Gastroservice
 Rudolph & Spantig OHG
 02899 Kiesdorf • Obere Str. 10b
 Tel. 035823/71 90 • Fax 035823/7 19-19

Aktion der GENER-Märkte vom 21.08. bis 26.08.2017

Beck's Pils Pfund 3,10 € GP 1,30 €/l 20 x 0,5 l 12,99 €	Ur-Krostitzer Pils Pfund 3,10 € GP 1,10 €/l 20 x 0,5 l 10,99 €	Angermann Pils Pfund 3,10 € GP 0,70 €/l 20 x 0,5 l 6,99 €	Wicküler Pilsener Pfund 3,10 € GP 0,95 €/l 20 x 0,5 l 9,49 €
Hasseröder Pils Pfund 3,10 € 20 x 0,5 l 9,99 €	Braustolz Pils + 4 Flaschen GRATIS! 20 x 0,5 l	Pardal OVO, Radler Holunder, Pardal Lager Pfund 3,10 € GP 0,90 €/l 20 x 0,5 l 8,99 €	Punica Pfund 0,15 € 1,0 l 0,99 €

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten – gilt solange der Vorrat reicht! Alle Preise inkl. MwSt.

Neue Winter-Trends
 von Sportalm Marc Cain Luisa Cerano u.v.m.

Schauen sie vorbei!

Mo-Fr 9.30–13.00 Uhr und 14.00–19.00 Uhr;
 Sa 9.30–14.00 Uhr

Hauptmarkt 9
 02625 Bautzen
 ☎ (0 35 91) 4 07 37
www.womensline.de
www.facebook.com/womensline.de

Damenmode WOMEN'S LINE!
 Ina Scholze

Notdienste

Ärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Rettungsleitstelle Tel. 116117.

Notfallsprechstunde für Zittau, Gebirge, ehem. Bereich Großschönau, Mittelherwigsdorf, Niederoderwitz, Oberseifersdorf sowie des Einzugsgebietes Hirschfelde

Sprechzeiten 8.00-12.00 Uhr 19./20.08.17 Zittau, Dr. Bräuer, Schrammstr. 30, 03583/510794

Kinderärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/Brückentag 9.00-11.00 Uhr 19./20.08.17 Zittau, AP DM Heidrich, Schillerstr. 24, 03583/700290

Zahnärzte

Sprechzeiten 9.00-11.00 Uhr 19./20.08.17 Waltersdorf, Dr. Krauskopf, Hauptstr. 3, 035841/35452

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach telefonischer Voranmeldung / wochentags von 19.00-7.00 Uhr / Wochenende/Feiertage ganztags Wochenende/Feiertage ganztags

18.-24.08.17 Zittau, Tierarztpraxis Dr. Eifler, Nordstr. 1, 03583/700527 o. 0172/3727788

18.-25.08.17 Schönau-Berzdorf, TA-Praxis Veit, Hauptstr. 43, 035874/498761 o. 0172/3764455

18.08.(18 Uhr)-21.08.17(7 Uhr) Zittau, Dr. med. vet. K. Rummel, Humboldtstr. 10, 03583/516418

Apotheken

Dienstbereitschaft 8.00-8.00 Uhr

19.08.17 Hirschfelde, Apotheke am Markt, E.-Thälmann-Platz 7, 035843/20459

Oderwitz, Fontane-Apotheke, Str. der Republik 37, 035842/27473

20.08.17 Olbersdorf, Hubertus-Apotheke, Ringehausstr. 4, 03583/690213

21.08.17 Zittau, Carolus-Apotheke, R.-Luxemburg-Str. 15, 03583/704544

22.08.17 Zittau, Johannes-Apotheke, Johannisstr. 2, 03583/512164

23.08.17 Zittau, Löwen-Apotheke, H.-Heine-Pl. 6, 03583/57690 Großschönau, Lausche-Apotheke, Buchbergstr. 51a, 035841/652197

24.08.17 Zittau, Stadt-Apotheke, Markt 10, 03583/57030

25.08.17 Zittau, Marien-Apotheke, Äußere Weberstr. 26, 03583/512403

Freizeit

Freizeitkapitäne gesucht

Zittau. Zur Weinauteichüberquerung am Sonntag, 27. August, in der Weinau suchen die Organisatoren wieder Freizeitkapitäne. Das Programm im Überblick: 11.00 Uhr - Teichüberquerung mit Siegerehrung 15.00 bis 17.00 Uhr - Spaß und Musik mit „Ullis Herrenpartie“

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Weitere Informationen und Anmeldungen im Internet unter www.weinaulebt.de

Word search puzzle with letters and a small text box containing 'Lösung unseres letzten Rätsels'.

Tierisches

Hier sind Schwalben willkommen

Fortsetzung von Seite 1

Auf der Liegewiese kann dem Gast auch mal „was von oben auf den Bauch fallen“, berichtet sie. Das Publikum reagiert darauf sehr unterschiedlich. Manche fordern sogar, „dass das Ungeziefer weg soll.“ Kerstin und Thomas Hauser müssen in dieser tierischen Angelegenheit zum Teil viel Aufklärungsarbeit leisten. Denn die Schwalben würden doch ihre Fleckchen brauchen, um sich niederlassen zu können. Die Vogelart sei in ihrem Bestand stark gefährdet. Ihre Worte überzeugen oftmals die Besucher. „Hut ab vor soviel Toleranz, dass die Hausers das dulden – gerade im Bereich der Gastronomie- und Tourismusbranche“, freut sich Andreas Förster, der Vorsitzende der NABU-Regionalgruppe Zittau. Da gebe es auch ganz andere Beispiele. So seien woanders schon Schwalbennester abgeschlagen und zugemauert und die Jungtiere getötet worden. Einige dieser Straftaten sind durch aufmerksame Bürger bekannt und zur Anzeige gebracht worden.

Bei den Hausers gehören die Schwalben jedenfalls mit dazu:



Vor allem in der Dämmerung schwärmen die Schwalben im Bereich des Hotels „Haus am See“ in Olbersdorf aus. Foto: privat

„Und wenn mal eine von oben runterfällt, helfen wir ihr bei den Flugversuchen.“ Und was Guttes haben diese Vögel auch: Die Schwalben sorgen im und am Hotel „Haus am See“ quasi für eine fast fliegen- und mückenfreie Zone, sodass die Gäste von diesen Plagen verschont bleiben. Übrigens: Bei Volker Krause

in Lückendorf sind es vier Schwalbennester, in denen Rauchschnalben im Gebäude brüten. Weitere Informationen zum Schwalbenschutz und zur Bewerbung für die Plakette „Hier sind Schwalben willkommen“ gibt es im Internet unter www.schwalben.NABU-Sachsen.de

Steffen Linke

Service

IHK-Sprechtage zur Energie

Zittau. Die Industrie- und Handelskammer Dresden führt für Mitgliedsunternehmen Informationsstage rund um das Thema „Energiekostenreduzierung in Unternehmen“ durch. Unternehmer können sich dabei über Möglichkeiten der Energieeinsparung informieren. Energiereferent Ulrich Mittag spricht unter anderem über Einsparpotenziale, Fördermöglichkeiten, Möglichkeiten zur Reduzierung von Steuern und staatlichen Abgaben, Unterstützungen bei Investitionen und Pflichten und Potenziale zum Thema Energiemanagement.

Natürlich besteht auch die Möglichkeit der weiterführenden Beratung direkt im Unternehmen. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 24. August, in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr in der IHK-Geschäftsstelle in Zittau, Bahnhofstraße 30. Für die Gespräche sind circa eine Stunde je Unternehmen geplant. Anmeldungen nimmt die IHK-Geschäftsstelle Zittau unter Telefon (03583) 50 22 30 entgegen.

Polizei

Die Polizei sucht Zeugen

Zittau. Eine Unfallflucht ereignete sich am Dienstag, 8. August, zwischen 12.30 und 14.00 Uhr, auf dem Rathausplatz. Ein roter Peugeot parkte auf einem Parkplatz in Höhe eines Schuhgeschäftes.

Im Verlaufe der Mittagszeit wurde das Fahrzeug durch einen unbekanntes Pkw beschädigt.

Der Verursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle. Am Peugeot entstand ein Schaden von rund 2.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder Angaben zum unbekanntes Verursacher machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Sachdienliche Hinweise dazu nimmt das Polizeirevier Zittau-Oberland unter Telefon (03583) 6 20 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Umfrage

Steuergeld für Air Berlin?

Region. Die Fluggesellschaft Air Berlin hat Insolvenzantrag gestellt. Der Flugbetrieb werde aber fortgeführt, verlautete es. Nachdem Hauptaktionär Etihad erklärt habe, keine weitere finanzielle Unterstützung zur Verfügung zu stellen, sei man zu dem Ergebnis gekommen, „dass für die Air Berlin PLC keine positive Fortbestehensprognose mehr besteht“, hieß es in einer Pflichtmitteilung an die Börse. Die Bundesregierung stellt einen 150-Millionen-Euro-Kredit zur Verfügung, der die Fortführung des Flugbetriebs sichert. Wir wollen von Ihnen in diesem Zusammenhang wissen, ob es richtig ist, dass der Staat mit diesem Kredit der klammen Fluggesellschaft unter die „Flügel“ greift. Sagen Sie: „Ja, auf jeden Fall.“ Meinen Sie: „Nein, dafür sollten keine Steuermittel verwendet werden.“ Oder entscheiden Sie sich für diese Antwort: „Dieses Thema interessiert mich nicht.“

In der vergangenen Umfrage ging es darum, dass mit dem Rekordtransfer von Starspieler Neymar (25 Jahre) vom FC Barcelona zu Paris St.-Germain eine neue Diskussion über die Gehälter im Fußball tobt. 30 Millionen Euro netto verdient der Brasilianer pro Jahr beim französischen Katar-Scheich-Klub. Wir fragten Sie deshalb, ob es eine Gehaltsgrenze für Profifußballer geben soll? Insgesamt wurden dazu 92 Stimmen abgegeben. 78,3 Prozent sagten: „Ja, auf jeden Fall.“ 23,4 meinten: „Nein, wenn es der Markt hergibt, gehen solche Summen in Ordnung.“ 1,8 Prozent entschieden Sie sich für diese Antwort: „Dieses Thema interessiert mich nicht.“

Sollten Sie zu unserem aktuellen Umfragethema mehr zu sagen haben, senden Sie uns bitte Ihre Meinung an redaktion@LN-Verlag.de bzw. per Post an den „Oberlausitzer Kurier/Niederschlesischer Kurier“, Karl-Marx-Straße 4 in 02625 Bautzen.

Gehaltsgrenze für die Fußballprofis?

Service

Stoffe für den guten Zweck

Seiffenhennersdorf. Vielleicht haben Sie in letzter Zeit Ihre Schränke aufgeräumt und festgestellt, dass so manches nicht mehr benötigt wird wie zum Beispiel Stoffe. Aber wohin damit? Wer näht heutzutage selbst noch Kleider, Blusen oder Röcke? Zum Nähen hat man keine Zeit oder vielleicht auch keine Lust mehr. Zum Wegwerfen sind sie jedoch zu schade.

Wie wäre es, wenn Sie diese für einen guten Zweck abgeben? Die Textilland-Gruppe Oberlausitz führt im Herbst im Bulnheimschen Hof in Seiffenhennersdorf eine Leinen- und Stoff-Börse durch. Hier können dann diejenigen, die noch gern selbst zu „Nadel und Faden“ greifen, gegen eine Spende solche Stoffe erwerben.

Diese Aktion kommt Kindergruppen zugute. Unter dem Motto „Wie der Mensch zu seinen Stoffen kam“, erfahren die Kinder Wissenswertes über die textile Vergangenheit und können sich selbst auch ausprobieren.

Jeden Freitag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr nehmen Mitarbeiter des Vereins Traditionshof Bulnheim e.V. im Haus Bulnheim in der Rumburger Straße 46a in Seiffenhennersdorf nicht mehr benötigte Stoffe entgegen. Wer sie selbst nicht bringen kann, der ruft bitte unter Telefon (03586)40 61 66 oder (03583) 85 77 27 an. Nach Terminvereinbarung werden die Stoffe abgeholt.

Kultur



Schon zum Landeserntedankfest im September 2015 in Löbau strömten die Besucher aus nah und fern in Scharen. Der Tag der Sachsen ist noch eine Nummer größer. Foto: Dirk Raffo

Löbau rüstet sich für den Tag der Sachsen

Die Stadt Löbau rüstet sich unter dem Motto „Mit Voll-dampf nach Löbau“ für den Tag der Sachsen vom 1. bis 3. September in Löbau – und befindet sich nach Auskünften von Oberbürgermeister Dietmar Buchholz auf der Zielgeraden.

Löbau. „Wir sind bereit“, sagt das Stadtoberhaupt. Im Endspurt der Vorbereitungen sei noch einmal Men- und Frauenpower gefragt. Keine E-Mails, sondern direkte Gespräche würden jetzt stattfinden. Insgesamt haben sich, Stand 1. August, 453 Vereine und Verbände für das größte Volksfest im Freistaat Sachsen angekündigt. In Limbach-Oberfrohna 2016 seien es 412 gewesen, so Dr. Matthias Rößler, Landtagspräsident und Vorsitzender des Kuratoriums „Tag der Sachsen“. An allen drei Tagen werden in Löbau circa 200.000 Menschen erwartet. Laut Dietmar Buchholz sollten die Besucher mit der Eisenbahn anreisen. Der Bahnhof liegt mitten im Festgebiet. Bis 2.00 Uhr nachts verkehren die Züge. Die Großparkplätze befinden sich in Nechen und aus Richtung Görlitz kommend in Rosenhain. Von dort aus fahren Shuttlebusse in das Festgebiet. Die Zufahrten zu den Großparkplätzen würden derzeit errichtet, so Dietmar Buchholz. Das Sperrgebiet für den Tag der Sachsen wird ab Freitag, 1. Sep-

tember, 9.00 Uhr, eingerichtet. Zwischen der Auftaktveranstaltung am Freitag, 1. September, um 17.00 Uhr, auf der Bühne Altmarkt und der Abschlussveranstaltung am Sonntag, 3. September, auf der Bühne Zuckerplateau soll es keine „kalte Lötstelle“ geben, wie es Projektmanager Joachim Birnbaum ausdrückt. Die Medien präsentieren an den drei Tagen an mehreren verschiedenen Standorten viele kulturelle Höhepunkte sowie Stars und Sternchen – von der Sängerin Christina Stürmer, über die ungarische Rockband Omega, den Sänger Max Giesinger, die Kultband City, Ilse Bähnert bis hin zum Musik- und Comedy-duo Die Lochis. Die Vereins- und Hauptmeile schlängelt sich durch die Stadt Löbau. Die Palette reicht weiter von der AWO-Spielmehle an der Straße der Jugend, über die Mittelaltermeile im Innenhof des Technischen Rathauses, den Klanggarten im Hof der Kreismusikschule, den Kunststuf in der Rittergasse, die Internationale Meile in der Gartenstraße, die Blaulichtmeile auf dem Parkplatz am Bahnhof, Oldtimer- und Eisenbahnromantik auf dem Güterboden, die Handwerkermeile bei den Setzgärten im Messegelände bis hin zu speziellen Themen Bühnen. Aufgrund der kurzen Wege sind die Besucher überall ganz nah dran. Videoleinwände mit

Übertragungen und Informationen zum Festgeschehen runden den Service komplett ab. Ein besonderer Höhepunkt ist der große Festumzug am Sonntag, 3. September, ab 13.00 Uhr, mit über 150 Bildern, vielen Fahrzeugen und 156 Tieren, darunter zwei Kamele und ein Esel. Den großen Tross begleiten zwei Tierärzte. Die Polizei sorgt mit uniformierten Kräften und trinationalen Streifen für ein „höchstmögliches öffentliches Maß an Sicherheit.“ Kontrollen würden nicht flächendeckend, sondern anlassbezogen durchgeführt, so Torsten Schultze, Polizeipräsident der Polizeidirektion Görlitz. Der Schwerpunkt liegt dabei in den Abendstunden. Auch in Sachen Souvenirs und Andenken ist die Stadt Löbau zum Tag der Sachsen gut aufgestellt – ob Kaffeetassen, Malbücher und vieles andere mehr. Dass das größte Volksfest im Freistaat Sachsen die Kommune finanziell überfordert, glaubt der Löbauer Oberbürgermeister nicht. Das Geld fürs Budget sei „cash vorhanden. Wir werden keine Schulden machen.“ Dietmar Buchholz betont: „So schnell wird es so ein großes Fest nicht wieder in der Region geben. Die Sachsen sollen in Löbau zusammenkommen und feiern. Diesen Nutzen für die Stadt und die Region kann man nicht mit Geld aufwiegen.“

Steffen Linke

A large advertisement for 'Brennstoffhandel & Fuhrgeschäft Frank Lange' featuring a grid of words and a central logo with a cat and the text 'REKORD Container'.